

## Information zur Abschlussprüfung Sommer 2011

### Wichtige Information für die Ausbildungsbetriebe und Prüfungsausschüsse zur praktischen PAL-Abschlussprüfung „Berufskraftfahrer/-in“

Stand: Dezember 2010 (aktualisiert Juli 2016)

#### Inhalt:

1.	Praktische Abschlussprüfung Aufgabe II	
	Teil 1 .....	1
1.1	Struktur der praktischen Aufgabe II	
	Teil 1 .....	1
1.2	Inhalt der praktischen Aufgabe II Teil 1 .....	1
1.3	Bewertung der praktischen Aufgabe II	
	Teil 1 .....	1
1.3.1	Bewertungsbeispiele.....	2
1.3.1.1	4 Teilaufgaben .....	2
1.3.1.2	5 Teilaufgaben .....	3
1.3.1.3	6 Teilaufgaben .....	4

### 1. Praktische Abschlussprüfung Aufgabe II Teil 1

Der Fachausschuss der PAL hat auf Grund von Rückmeldungen der Prüfungsausschüsse bezüglich geänderter technischer Anforderungen diverse Anpassungen der praktischen Aufgabe II Teil 1 „Feststellen und Beschreiben von Fehlern und Mängeln am Fahrzeug sowie Ergreifen von Maßnahmen zur Fehlerbeseitigung“ vorgenommen. Ab der **Abschlussprüfung Sommer 2011** ändern sich Struktur, Inhalt sowie die Bewertung der praktischen Aufgabe II Teil 1.

#### 1.1 Struktur der praktischen Aufgabe II Teil 1

- Die Prüfungsgebiete werden um das Gebiet „Fahrerinformationssysteme“ erweitert. Es sind künftig 6 Prüfungsgebiete zur Aufgabenauswahl vorhanden:
  1. Motor
  2. Kraftübertragung
  3. Fahrwerk
  4. Elektrische Anlage
  5. Fahrerinformationssysteme
  6. Aufbau und Zubehör

- Eine Verknüpfung mehrerer Prüfungsgebiete ist möglich.
- Die Anzahl der zu prüfenden Aufgaben ändert sich von vier oder fünf Aufgaben (alt) auf mindestens vier, höchstens sechs Aufgaben (neu).
- Innerhalb der festgelegten Vorgabezeit von 60 min entfallen weitere Zeitangaben an den Prüfungsausschuss. Die Richtzeiten der einzelnen Teilaufgaben werden vom Prüfungsausschuss festgelegt.

#### 1.2 Inhalt der praktischen Aufgabe II Teil 1

- Der Inhalt des Katalogs „Feststellen und Beschreiben von Fehlern und Mängeln am Fahrzeug sowie Ergreifen von Maßnahmen zur Fehlerbeseitigung“ wurde überarbeitet.
- Das neue Prüfungsgebiet „Fahrerinformationssysteme“ ermöglicht die Einbeziehung der komplexen Cockpittechnik.
- Der Prüfungsausschuss kann weitere praxisbezogene Aufgaben gemäß den Prüfungsgebieten auch selbst wählen.

#### 1.3 Bewertung der praktischen Aufgabe II Teil 1

- Über die Höhe der Gewichtungsfaktoren der einzelnen Teilaufgaben entscheidet der örtliche Prüfungsausschuss.
- Die Schritte der Gewichtungsfaktoren dürfen 0,5 nicht unterschreiten.  
Bsp. Faktor 1 oder 1,5 oder 2 usw.
- Die Summe aller Gewichtungsfaktoren, unabhängig ob vier, fünf oder sechs Aufgaben gewählt wurden, muss zehn ergeben.

## 1.3.1 Bewertungsbeispiele

### 1.3.1.1 4 Teilaufgaben

Der Prüfungsausschuss hat aus den 6 vorhandenen Prüfungsgebieten 4 Teilaufgaben ausgewählt.

Rechenbeispiel:

Die ausgewählten und dem Prüfling vorgegebenen Aufgaben sind mit dem entsprechenden Titel aus dem Aufgabenkatalog in den Bewertungsbogen „Praktische Aufgaben II“ bei Teil 1 einzutragen.

Der Prüfungsausschuss entscheidet über die Höhe der jeweiligen Gewichtungsfaktoren und trägt diese in das entsprechende Feld auf dem Bewertungsbogen ein. Die Gewichtungsfaktoren müssen in Schritten von 0,5 erfolgen und in der Summe 10 ergeben.

<b>IHK</b> Abschlussprüfung Sommer 2011		Vor- und Familienname:		
<b>Bewertungsbogen Praktische Aufgaben II</b>		Prüfungsnummer:	Datum:	
		<b>Berufskraftfahrer/-in</b>		
<b>Aufgaben-Teil 1:</b> Feststellen von Fehlern und Mängeln am Fahrzeug sowie Ergreifen von Maßnahmen zur Fehlerbeseitigung Klasse CE oder D				
Lfd. Nr.	Bewertungsgruppe	Bewertung 10 – 9 – 7 – 5 – 3 – 0 Punkte		
		Erreichte Punkte	Gewichtungsfaktor <sup>2)</sup>	Punkte
1 <sup>1)</sup>	Teilaufgabe: Teilaufgabe 1, z.B. Kraftstofffilter wechseln	5	1	5
2 <sup>1)</sup>	Teilaufgabe: Teilaufgabe 2	7	2,5	17,5
3 <sup>1)</sup>	Teilaufgabe: Teilaufgabe 3	5	2,5	12,5
4 <sup>1)</sup>	Teilaufgabe: Teilaufgabe 4	9	4	36
5 <sup>1)</sup>	Teilaufgabe:			
6 <sup>1)</sup>	Teilaufgabe:			
		Summe <sup>3)</sup> = 10		
Ergebnis im 100-Punkte-Schlüssel			→	71
Dieses Ergebnis ist in Feld 2 des Gesamtbewertungsbogens zu übertragen				Feld 2

Die erreichten Punkte der Teilaufgaben sind auf dem Bewertungsbogen in die entsprechenden Felder einzutragen und mit dem jeweiligen Gewichtungsfaktor zu multiplizieren.

Ausschnitt aus dem Bewertungsbogen Praktische Aufgaben II Seite 1(2)

Die Punkte werden addiert und bilden das Ergebnis des Prüfungsbereichs „Aufgaben-Teil 1“.

- 1) Teilaufgaben (mindestens vier, höchstens sechs), die durch den Prüfungsausschuss eingetragen werden.
- 2) Die Gewichtung der einzelnen Teilaufgaben wird vom örtlichen Prüfungsausschuss vorgenommen.
- 3) Die Gewichtungsfaktoren von Aufgaben-Teil 1 (Feststellen von Fehlern und Mängeln am Fahrzeug sowie Ergreifen von Maßnahmen zur Fehlerbeseitigung Klasse CE oder D) müssen in Summe 10 ergeben und in Schritten von 0,5 erfolgen.

Ausschnitt aus dem Bewertungsbogen Praktische Aufgaben II Seite 2(2) - Fußnoten

Entsprechend ist bei der Auswahl von 5 oder 6 Teilaufgaben zu verfahren.

### 1.3.1.2 5 Teilaufgaben

Der Prüfungsausschuss hat aus den 6 vorhandenen Prüfungsgebieten 5 Teilaufgaben ausgewählt.

Rechenbeispiel:

<p><b>IHK</b> Abschlussprüfung Sommer 2011</p>	Vor- und Familienname:	
	Prüfungsnummer:	Datum:
<p><b>Bewertungsbogen Praktische Aufgaben II</b></p>	<p><b>Berufskraftfahrer/-in</b></p>	

**Aufgaben-Teil 1:** Feststellen von Fehlern und Mängeln am Fahrzeug sowie Ergreifen von Maßnahmen zur Fehlerbeseitigung Klasse **CE** oder **D**

Lfd. Nr.	Bewertungsgruppe	Bewertung 10 – 9 – 7 – 5 – 3 – 0 Punkte		
		Erreichte Punkte	Gewichtungsfaktor <sup>2)</sup>	Punkte
1 <sup>1)</sup>	Teilaufgabe: <b>Teilaufgabe 1, z.B. Kühlflüssigkeit prüfen</b>	7	1,5	10,5
2 <sup>1)</sup>	Teilaufgabe: <b>Teilaufgabe 2</b>	5	1,5	7,5
3 <sup>1)</sup>	Teilaufgabe: <b>Teilaufgabe 3</b>	7	1	7
4 <sup>1)</sup>	Teilaufgabe: <b>Teilaufgabe 4</b>	9	4	36
5 <sup>1)</sup>	Teilaufgabe: <b>Teilaufgabe 5</b>	5	2	10
6 <sup>1)</sup>	Teilaufgabe:			

1), 2), 3) siehe Rückseite

Summe <sup>3)</sup> = 10
--------------------------

↓

<b>71</b>
Feld 2

↑

Ergebnis im 100-Punkte-Schlüssel →

Dieses Ergebnis ist in Feld 2 des Gesamtbewertungsbogens zu übertragen →

### 1.3.1.3 6 Teilaufgaben

Der Prüfungsausschuss hat aus den 6 vorhandenen Prüfungsgebieten 6 Teilaufgaben ausgewählt.

Rechenbeispiel:

<b>IHK</b> Abschlussprüfung Sommer 2011	Vor- und Familienname:
	Prüflingsnummer: <span style="float: right;">Datum:</span>
<b>Bewertungsbogen Praktische Aufgaben II</b>	<b>Berufskraftfahrer/-in</b>

**Aufgaben-Teil 1:** Feststellen von Fehlern und Mängeln am Fahrzeug sowie Ergreifen von Maßnahmen zur Fehlerbeseitigung Klasse **CE** oder **D**

Lfd. Nr.	Bewertungsgruppe	Bewertung 10 – 9 – 7 – 5 – 3 – 0 Punkte		
		Erreichte Punkte	Gewichtungsfaktor <sup>2)</sup>	Punkte
1 <sup>1)</sup>	Teilaufgabe: <b>Teilaufgabe 1, z.B. Luftfiltereinsatz wechseln</b>	9	1	9
2 <sup>1)</sup>	Teilaufgabe: <b>Teilaufgabe 2</b>	5	1	5
3 <sup>1)</sup>	Teilaufgabe: <b>Teilaufgabe 3</b>	10	1	10
4 <sup>1)</sup>	Teilaufgabe: <b>Teilaufgabe 4</b>	7	4	28
5 <sup>1)</sup>	Teilaufgabe: <b>Teilaufgabe 5</b>	3	1	3
6 <sup>1)</sup>	Teilaufgabe: <b>Teilaufgabe 6</b>	9	2	18
		Summe <sup>3)</sup> = 10		

1), 2), 3) siehe Rückseite

73
Feld 2

Ergebnis im 100-Punkte-Schlüssel →

Dieses Ergebnis ist in Feld 2 des Gesamtbewertungsbogens zu übertragen →

	PAL – Prüfungsaufgaben- und Lehrmittelentwicklungsstelle IHK Region Stuttgart
PAL – Prüfungsaufgaben- und Lehrmittelentwicklungsstelle IHK Region Stuttgart	
Jägerstraße 30, 70174 Stuttgart, Telefon +49 (711) 2005-1876, Telefax -601876 pal@stuttgart.ihk.de, www.ihk-pal.de	